

Medieninformation

Polizeidirektion Görlitz

Ihr Ansprechpartner
Kai Siebenäuger

Durchwahl
Telefon +49 3581 468 2030

medien.pd-gr@
polizei.sachsen.de*

12.06.2026

Betäubungsmittel sichergestellt

Medieninformation Nr. 257/2026 vom 12.06.2026 der Polizeidirektion Görlitz

verantwortlich: Anja Leuschner (al), Stefan Heiduck (sh), Julia Szagunn (js)

Betäubungsmittel sichergestellt

Ebersbach-Neugersdorf, Georgswalder Straße

11.06.2026, 19:30 Uhr

Eine Streife der Fahndungsgruppe Grenze hat am Donnerstagabend auf der Georgswalder Straße in Ebersbach-Neugersdorf eine Fahrradfahrerin kontrolliert. Die Beamten konnten mehrere Betäubungsmittel wie Crystal und Meth-Amphetamin bei der 43-Jährigen auffinden und sicherstellen. Die tschechische Staatsbürgerin muss sich nun wegen der Einfuhr von Betäubungsmitteln verantworten. Der zuständige Revierkriminaldienst übernahm die weiteren Ermittlungen. (js)

Autobahnpolizeirevier Bautzen

Ladung entwendet - Zeugen gesucht

BAB4, Dresden - Görlitz, Parkplatz Wacheberg Süd

10.06.2026, 22:00 Uhr - 11.06.2026, 05:10 Uhr

In der Nacht zu Donnerstag haben Unbekannte mehrere Pakete von einem Lkw-Anhänger entwendet. Das polnische Gespann war auf dem Parkplatz Wacheberg Süd an der A4 in Richtung Görlitz abgestellt. Eine Streife des Autobahnpolizeireviers nahm die Anzeige auf und ein Kriminaltechniker kam zum Einsatz, um umfangreich Spuren zu sichern. Der Sachschaden belief sich auf rund 50 Euro. Der Stehlschaden ist bislang unbekannt, da es sich um eine

Hausanschrift:
Polizeidirektion Görlitz
Conrad-Schiedt-Straße 2
02826 Görlitz

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdg.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Vielzahl von Paketen mit unbekanntem Inhalt handelt. Die Ermittlungen dauern an.

Zeugen, die den Diebstahl beobachtet haben oder andere sachdienliche Hinweise geben können, werden gebeten, sich bei der Verkehrspolizeiinspektion unter der Rufnummer 03591 367 0 oder jeder anderen Polizeidienststelle zu melden. (js)

Verunfallt

BAB4, Dresden - Görlitz, Parkplatz Oberlausitz

11.06.2026, 05:30 Uhr

In den frühen Morgen Stunden ist es zu einem Unfall auf dem Raststättenparkplatz Oberlausitz an der A4 in Fahrtrichtung Görlitz gekommen. Ein 39-jähriger Audi-Lenker stieß beim Rückwärtsfahren gegen ein Regenfallrohr des Gebäudes. Es entstand Sachschaden von knapp 500 Euro. Eine Streife des Autobahnpolizeireviers nahm den Unfall auf. (js)

Berauscht und ohne Fahrerlaubnis unterwegs

BAB4, Dresden - Görlitz, zwischen Pulsnitz und Ohorn

11.06.2026, 11:00 Uhr

Der Polizei ist am Donnerstagvormittag bekannt geworden, dass ein Audi in Schlangenlinien auf der A4 zwischen Pulsnitz und Ohorn unterwegs sein soll. Die Beamten des Autobahnreviers waren schnell zur Stelle und kontrollierten den 47-jährigen polnischen Staatsangehörigen. Ein Drogentest reagierte positiv auf Amphetamin. Die Beamten untersagten die Weiterfahrt und ordneten eine Blutentnahme an. Eine Sicherstellung des Führerscheins blieb aus, da der Mann nicht im Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis war. Die Ermittlungen dauern an. (js)

Lkw leergeräumt - Zeugen gesucht

BAB4, Dresden - Görlitz, Parkplatz An der Neiße Süd

11.06.2026, 21:00 Uhr - 12.06.2026, 04:30 Uhr

Langfinger haben in der Nacht zu Freitag von einem polnischen Auflieger mehrere Kaffeemaschinen entwendet. Beamte des Autobahnpolizeireviers nahmen eine Anzeige wegen des Diebstahls im besonders schweren Fall auf. Ein Kriminaltechniker kam ebenfalls zum Einsatz. Insgesamt wurden 16 hochwertige Siebträgermaschinen im Gesamtwert von knapp 6.400 Euro entwendet. Der Sachschaden belief sich auf etwa 50 Euro. Die Ermittlungen dauern an.

Zeugen, die den Diebstahl beobachtet haben oder andere sachdienliche Hinweise geben können, werden gebeten, sich bei der Verkehrspolizeiinspektion unter der Rufnummer 03591 367 0 oder jeder anderen Polizeidienststelle zu melden. (js)

Landkreis Bautzen

Polizeireviere Bautzen/Kamenz/Hoyerswerda

Betrügern zum Opfer gefallen

Am Donnerstagnachmittag haben Beamte des Polizeireviers Bautzen gleich zwei Betrugsanzeigen aufgenommen.

Bautzen

Januar 2025 - Juni 2025

11.06.2026, 13:30 Uhr polizeibekannt

Bereits im vergangenen Jahr wurde eine 65-Jährige bei Bautzen im Internet auf eine Anlagemöglichkeit für Kryptowährung aufmerksam. Überzeugt von der Chance auf eine solide Rendite nahm die Frau Kontakt zu den vermeintlichen Beratern auf. Die Kriminellen brachten das Opfer dazu, knapp 79.000 Euro in mehreren Überweisungen auf ein maltesisches Konto zu tätigen. Anschließend brach der Kontakt ab. Der Schwindel flog auf.

Neukirch/Lausitz

23.05.2026 - 09.06.2026

11.06.2026, 11:20 Uhr polizeibekannt

Auch ein Seniorenpaar bei Neukirch war auf der Suche nach einer lukrativen Geldanlage und stieß im Internet auf ein KI-generiertes Video. Sie kontaktierten die vermeintlichen Berater, gaben sensible Daten preis und gewährten Zugriff auf ihr Konto. Die Kriminellen erbeuteten so rund 9.000 Euro. In beiden Fällen wird wegen Betrugs ermittelt.

Die Polizei rät: Seien Sie skeptisch bei lukrativen Angeboten im Internet! Verifizieren Sie die Anbieter und lesen Sie Rezensionen! Wenden Sie sich im Zweifel an Ihr Kreditunternehmen oder den Verbraucherschutz! Geben Sie keine sensiblen Daten preis! Schützen Sie Ihr Eigentum und bieten Sie Kriminellen keine Chance! (sh)

Unfall auf Ampelkreuzung

Bautzen, Zeppelinstraße/Neusalzaer Straße

11.06.2026, 23:25 Uhr

Zu einem Unfall auf einer Ampelkreuzung ist es am späten Donnerstagabend in Bautzen gekommen. Ein 47-Jähriger befuhr mit seinem Transporter Mercedes die Neusalzaer Straße von Oberkaina in Richtung Innenstadt. An der Kreuzung zur Zeppelinstraße bog er nach links in Richtung Siemensstraße ab. Gleichzeitig kam ihm der Audi eines 20-Jährigen entgegen, welcher geradeaus weiterfahren wollte. Dabei kam es zum frontalen Zusammenstoß zwischen den beiden Fahrzeugen. Der Audi-Fahrer erlitt leichte Verletzungen. Die Autos wurden abgeschleppt. Insgesamt entstand ein Sachschaden von rund 20.000 Euro. (al)

Betrü gern aufgesessen

Kamenz

28.05.2026

11.06.2026, 16:30 Uhr polizeibekannt

Wie der Polizei am Donnerstagnachmittag bekannt wurde, ist ein 56-Jähriger bei Kamenz am 28. Mai 2026 Betrügern aufgesessen. Der Mann bot eine Büchersammlung zum Verkauf an. Kriminelle stießen auf die Annonce und kontaktierten ihn. Im Rahmen der Kaufabwicklung brachten die Betrüger ihr Opfer dazu, einen Kreditvertrag abzuschließen. Der Geschädigte überwies das Darlehen von knapp 20.000 Euro an die Täter. Der örtliche Revierkriminaldienst befasst sich mit dem Fall. (sh)

Unfälle mit Blech- und Personenschäden

Mehrere Unfälle haben Beamte des Reviers Kamenz am Donnerstag aufgenommen.

Großröhrsdorf, Bahnhofstraße

11.06.2026, 07:00 Uhr

Ein 51-Jähriger war mit seinem Ford am Vormittag auf der Brauereistraße unterwegs und hatte die Absicht, die Bahnhofstraße geradeaus zu überqueren. Dabei übersah der Mann den vorfahrtsberechtigten Skoda eines 28-Jährigen. Eine Kollision war die Folge. Der Skoda-Fahrer wurde leicht verletzt. Der Sachschaden belief sich auf knapp 25.000 Euro. Für beide Wracks rückte ein Abschlepper an.

Kamenz, S 177

11.06.2026, 15:50 Uhr

Ein Skoda-Fahrer befuhr am Nachmittag die S 177 von Pirna in Richtung Kamenz. Der Pkw kam auf die Gegenfahrbahn, fuhr auf den Grünstreifen und touchierte ein Verkehrszeichen. Verletzt wurde glücklicherweise niemand. Der Sachschaden betrug knapp 1.500 Euro. Sekundenschlaf soll die Ursache gewesen sein.

Kamenz, Saarstraße

11.06.2026, 17:00 Uhr

Am Nachmittag war ein 20-Jähriger mit seinem Transporter auf der Saarstraße unterwegs und hatte die Absicht, seine Fahrt in Richtung Jesauer Feldweg fortzusetzen. Dabei missachtete er offenbar die Vorfahrt einer 55-Jährigen mit ihrem Toyota. Es kam zur Kollision. Verletzt wurde niemand. Der Sachschaden belief sich auf knapp 10.000 Euro. (sh)

Blitzeinschlag

Lauta, OT Torno, Bahnhofstraße

11.06.2026, 15:00 Uhr

Am Donnerstagnachmittag ist ein Blitz in eine Doppelhaushälfte an der Bahnhofstraße in Torno eingeschlagen, wobei der Dachstuhl in Brand geriet. Trotz des zügigen Eingreifens der Feuerwehr, schlugen die Flammen auf die angrenzende Haushälfte über. Der Dachstuhl brannte fast vollständig aus. Die Doppelhaushälfte, in welcher der Blitz einschlug, ist nicht mehr bewohnbar. Der Sachschaden wird auf etwa 400.000 Euro geschätzt. Aufgrund der Naturerscheinung gab es in den angrenzenden Wohneinheiten eine Unterbrechung bei der Strom- und Internetversorgung. Ein Brandursachenermittler kommt zum Einsatz. (js)

Unglücksfahrt mit E-Roller

Oßling, OT Skaska, Sportplatzweg

11.06.2026, 18:00 Uhr

Ein 14-jähriger Junge ist am frühen Donnerstagabend bei einem Sturz mit seinem E-Scooter in Skaska schwer verletzt worden. Offenbar hatte er den unversicherten Scooter nicht unter Kontrolle, so dass er auf dem Sportplatzweg hinfiel. Aufgrund der Schwere seiner Verletzungen wurde er mit einem Rettungshubschrauber in ein Krankenhaus eingeliefert. Der Sachschaden am Roller betrug etwa 250 Euro. (al)

Landkreis Görlitz

Polizeireviere Görlitz/Zittau-Oberland/Weißwasser

Geschwindigkeit kontrolliert

Zittau, Löbauer Straße

11.06.2026, 07:45 Uhr - 12:30 Uhr

Beamte des Reviers Zittau-Oberland und des Verkehrsüberwachungsdienstes haben am Donnerstagvormittag gemeinsam die Einhaltung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit von 50 km/h auf der Löbauer Straße in Zittau überwacht. Dabei passierten 731 Fahrzeugführer die Messstelle. Die Beamten ahndeten neun Verstöße mit sieben Verwarn- und zwei Bußgeldern. Den Tagesrekord sicherte sich ein Porsche mit Kasseler Kennzeichen. Dieser fuhr mit 84 km/h durch die Kontrollstelle. Ein Bußgeld in Höhe von 260 Euro, zwei Punkte und ein einmonatiges Fahrverbot werden die Folgen sein. (js)

Alkoholisiert in Unfall verwickelt

Weißwasser/O.L., Bahnhofstraße

11.06.2026, 17:45 Uhr

Zu einem Verkehrsunfall ist es am Donnerstagabend in Weißwasser gekommen. Ein 74-jähriger war mit seinem Skoda auf der Bahnhofstraße unterwegs und touchierte den haltenden Mazda einer 60-Jährigen. Der

Sachschaden belief sich auf rund 1.500 Euro. Ein Atemalkoholtest ergab bei dem mutmaßlichen Verursacher einen Wert von umgerechnet 0,74 Promille. Für den deutschen Rapid-Lenker ging es zur Blutentnahme. Die Ordnungshüter stellten den Führerschein sicher. Er wird sich wegen Gefährdung des Straßenverkehrs verantworten müssen. (sh)

Medien:

Foto: Neubau PD